

XV1-R PORTABLE STEREO RECORDER

Benutzerhandbuch

FCC ZERTIFIZIERUNG

Diese Ausrüstung wurde getestet und entsprechend Part 15 der FCC-Regelungen als konform mit den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse B befunden. Diese Grenzwerte wurden als angemessener Schutz gegen schädliche Einstrahlung in häuslichen Installationen entwickelt. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie, kann diese abstrahlen und kann, sofern es nicht entsprechend dieser Anweisungen verwendet wird, störende Einstrahlungen in Funkkommunikationsausrüstung verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollte der Nutzer versuchen, die Störung auf einem der folgenden Wege zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neupositionierung der Empfangsantenne,
- größerer Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger,
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem, mit dem der Empfänger verbunden ist,
- den Händler und / oder einen erfahrenen Radio- / Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

CE Zertifizierung

CE

Konformitätserklärung: Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen von EMC Richtlinie 2004/108/EG und Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN UND VERBRAUCHTEN AKKUS



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung oder auf Dokumenten in der Verpackung bedeuten, dass es nicht zulässig ist, gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien mit dem allgemeinen Hausmüll zu entsorgen.

Um unsere Umwelt zu schützen, bringen Sie Altgeräte und Altbatterien bitte zu den entsprechenden Sammelstellen und halten Sie sich an Ihre nationale Gesetzgebung und die Richtlinien 2012/19/EU und 2006/66/EG.



Durch die ordnungsgemäße Entsorgung von Altgeräten und Altbatterien helfen Sie, wertvolle Ressourcen zu sparen und mögliche Nebenwirkungen auf die menschliche Gesundheit und unsere Umwelt durch die unsachgemäße Entsorgung von Altgeräten und Altbatterien zu vermeiden.

Sie können sich an Ihre örtlichen Behörden wenden, um weitere hilfreiche Informationen über das Recycling und die Sammlung von Altgeräten und Batterien zu erhalten.



[Für gewerbliche Nutzer in der Europäischen Union]

Wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte für weitere Informationen an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in anderen Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole sind nur in der Europäischen Union gültig. Bitte wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler, um weitere Informationen zur Entsorgung von Altgeräten und verbrauchten Batterien zu erhalten.



ACHTUNG STROMSCHLAGGEFAHR, NICHT ÖFFNEN

Warnung:

Um das Risiko eines Feuers oder Stromschlags zu vermeiden, lösen sie nicht die Schrauben. Im Inneren befinden sich keine Komponenten, die vom Nutzer gewartet werden können. Überlassen sie die Wartung qualifizierten Servicetechnikern.

Warnung:

Um das Risiko eines Feuers oder Stromschlags zu vermeiden, setzen sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus.

VERWENDUNG EINES NETZTEILS

- Verwenden Sie ein Netzteil mit einer Zertifizierung f
 ür das jeweilige Land.
- Überprüfen Sie auf korrekte Spannung und Strom am Ein- und Ausgang des Netzteils.
- Lesen Sie vor der Verwendung sorgfältig die Warnhinweise auf dem Netzteil.
- Fassen Sie am Stecker an, wenn Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden oder während eines Gewitters.

BATTERIEN

- Bitte verwenden Sie handelsübliche 1,5 V Trockenbatterien oder die im Handbuch angegebenen Batterien.
- Lesen Sie die Warnhinweise sorgfältig durch, bevor Sie Batterien verwenden.
- Mischen Sie nicht neue und alte Batterien. Mischen Sie auch nicht Batterien verschiedener Marken oder Modelle.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.
- Schalten Sie alle Stromquellen aus, bevor Sie die Batterien auswechseln.
- Unsachgemäßer Batteriewechsel kann gefährlich sein. Es dürfen nur Batterien desselben oder eines gleichwertigen Typs verwendet werden.
- Schließen Sie immer die Abdeckung des Batteriefachs und die Abdeckung des Speicherkartenschachts, wenn Sie das Gerät benutzen.
- Setzen Sie Batterien nicht extrem hohen Temperaturen aus, wie z. B. direktem Sonnenlicht, Feuer oder einer Wärmequelle.
- Hinweis: Wenn die Batterie ausläuft, befolgen Sie die Anweisungen des Batterieherstellers.

UMGANG MIT DEM GERÄT

- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Stößen aus und üben Sie keine übermäßige Kraft aus.
- Behandeln Sie das Gerät vorsichtig und vermeiden Sie, dass Gegenstände oder Flüssigkeiten eindringen können.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen auf.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgeräten und Öfen auf.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt ist.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es starken Erschütterungen ausgesetzt sein könnte.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es viel Staub oder Sand ausgesetzt ist.

GERÄT REINIGEN

- Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch, um Schmutz von der Außenseite des Gerätes abzuwischen.
- Sie können das Tuch leicht anfeuchten, um hartnäckigen Schmutz zu entfernen.
- Wenn die Gummi- oder Silikonteile des Geräts Flecken aufweisen, verwenden Sie ein leicht angefeuchtetes, fusselfreies Tuch zur Reinigung.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Wachs, Alkohol, Benzin oder Verdünnung als Lösungsmittel bei der Reinigung des Geräts.

BEDIENUNG DES GERÄTS

- Schalten Sie bitte die Stromversorgung zum Gerät ab, bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen. Trennen Sie alle Kabel vom Gerät, bevor Sie dieses bewegen.
- Bei langem Dauerbetrieb kann sich das Gerät leicht erwärmen.
- Halten Sie das eingeschaltete Gerät nicht längere Zeit in der Hand. Vermeiden Sie es, das Gerät längere Zeit in der Hand zu halten, wenn sich dieses erwärmt.
- Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum Nutzen wollen, befestigen Sie es bitte auf einem Stativ.
 Beachten Sie, dass das Halten des Geräts während der Aufnahme dazu führen kann, dass Handhabungsgeräusche aufgenommen werden.

BEDIENELEMENTE



GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

Einschalten

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Power Schalter für 2 Sekunden nach unten drücken. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie es abschalten, indem Sie den Power Schalter erneut nach unten drücken. Siehe "Power Schalter" für weitere Informationen.

Aufnehmen

- 1. Drücken Sie auf die Aufnahmetaste, um zum Aufnahmefenster zu navigieren.
- Drücken Sie die Aufnahmetaste erneut, um mit der Aufnahme zu beginnen. Das Gerät nimmt auf, wenn die LED um die Aufnahmetaste orange leuchten.
- 3. Drücken Sie STOP, um die Aufnahme zu beenden.
- Drücken Sie HOME, um zum Abspielfenster zu navigieren. Es wird die zuletzt aufgenommene Datei geöffnet.



Abspielen

- 1. Drücken Sie HOME, um zum Abspielfenster zu navigieren.
- 2. (Optional) Tippen Sie auf die ZURÜCK/VOR Pfeile, um durch Markierungen und Dateien zu navigieren.
- 3. Drücken Sie die PLAY Taste, um die aktuelle Datei abzuspielen und zu pausieren.
- Halten Sie die ZURÜCK/VOR Tasten gedrückt, um in der aktuellen Datei vor- und zurückzuspulen.
- 5. Drücken Sie STOP, um das Abspielen zu beenden und zum Anfang der Datei zurückzukehren.







Überspielen (Overdub)

- 1. Öffnen Sie eine WAV Datei im Abspielfenster.
- (Optional) Spulen Sie zu einem beliebigen Punkt in der Datei vor, um ab dort zu überspielen.
- 3. Drücken Sie das OVERDUB Symbol in der Schalterleiste, um das Überspielfenster zu öffnen.
- 4. Siehe "Aufnehmen" für weitere Informationen zum Aufnehmen von Dateien.

Hinweis: Einige Funktionen wie Pre-Record und Auto-Record sind im Überspielmodus nicht verfügbar.



	Overdub	[11]
٥	:	:
•	Overdub	[111]

Markierungen

Beim Abspielen

Drücken sie auf MARK, um eine Markierung hinzuzufügen.

Drücken Sie ZURÜCK oder VOR, um zur vorherigen oder nächsten Markierung zu springen. Dabei wird der Dialog für die angesprungene Markierung angezeigt. Wenn Sie versuchen eine Markierung hinzuzufügen, wird dieser Dialog auch angezeigt, wenn an dieser Position in der Datei bereits eine Markierung besteht.

- Wenn dieser Dialog geöffnet ist, können Sie MARK drücken, um die Markierung zu löschen.
- Drücken Sie in diesem Dialog ZURÜCK/VOR, um zur vorherigen / nächsten Markierung zu springen.

Wenn Sie STOP drücken, wird eine Aufforderung zum Speichern der Änderungen angezeigt.

- Drücken Sie das Bestätigungssymbol der PLAY, um alle Änderungen an den Markierungen in der aktuellen Datei zu speichern.
- Drücken Sie Abbrechen oder STOP, um zum Abspielfenster zurückzukehren.
- Drücken Sie das Papierkorbsymbol , um Änderungen ohne Speicherung zu verwerfen.

Während der Aufnahme

Markierungen können durch Druck auf MARK hinzugefügt werden. Die Markierungen stehen später für die Navigation im Abspielfenster zur Verfügung.

Daten löschen

Dateien können über verschiedene Menüs gelöscht werden.

- Die aktive Datei kann im Abspielfenster durch Druck auf die Löschtaste gelöscht werden.
- Die zuletzt aufgenommene Datei kann im Aufnahmefenster durch

Druck auf die Löschtaste gelöscht werden.

- Die ausgewählte Datei kann im Dateimenü durch Druck auf die Löschtaste oder das Papierkorbsymbol gelöscht werden.
- Wenn Sie im Dateimenü die Löschtaste oder das Papierkorbsymbol
 drücken, wird die aktive Datei gelöscht.
- Alle diese Aktionen führen zur Anzeige einer Aufforderung zum Bestätigen der Abbrechen der Löschung.

BENUTZEROBERFLÄCHE

Statusleiste

Die Statusleiste ist in allen Menüs zu sehen und zeigt den Status der SD-Karte, den Namen des aktuellen Menüs und den Batteriezustand an.

Der Status der SD-Karte wird in der oberen linken Ecke angezeigt.



In dieser Reihenfolge haben die Symbole folgende Bedeutung:

- 1. Karte OK: Wird im normalen Betrieb angezeigt. Der Nutzer kann die Karte sicher entnehmen.
- 2. Karte arbeitet: Zeigt an, wenn auf die Karte geschrieben wird oder sie neu formatiert oder geprüft wird. Dies wird auch angezeigt, während die Karte geladen oder ausgeworfen wird. Die Entnahme der Karte während dieses Symbol angezeigt wird, kann zu Fehlern in der Datei oder im Dateisystem führen.
- Keine Karte: Wird angezeigt, wenn keine Karte eingesteckt ist. Wird dieses Symbol bei eingesteckter Karte angezeigt, entnehmen Sie die Karte und stecken Sie diese erneut ein.
- Warnung: Fehleranzeige. Neuformatierung (bei Aufforderung) oder neu Einstecken kann hilfreich sein.

Der aktuelle Menüname wird oben in der Mitte angezeigt. Wenn die Bedienelemente verriegelt sind wird hier stattdessen "[LOCKED]" angezeigt. Siehe: "UI Sperre".

Der Batteriezustand wird über 0 bis 3 Balken in der oberen rechten Ecke angezeigt.

[00] [0] [0] [1] [1]

Bei 1 bis 3 Balken arbeitet das Gerät normal. Werden 0 Balken angezeigt, kann es zu Einschränkungen kommen. Siehe "Batteriepegel".

	Play	back	[111]
L R			
-48	-36 -2	4 -12	0 dB
00:1	91:00	0 🗖	-+-
	00:	00:00	10
XV_0	001.wa	av	
	-		[1]

Schalterleiste

🗇 Playback 💷	🗆 Playback [III)
-48 -36 -24 -12 0 dB	-48 -36 -24 -12 0 dB
()	()
00:01:00 · · · · · ·	EE / RW
00:00:00	< 1s >
XV 0001 way	X
AT 2000 Timut	
🗎 🕩 1s [i]	🗎 🕩 1s [i]

Der untere Teil des Fensters zeigt Symbole für kontextabhängige Aktionen oder Werte für den schnellen Zugriff auf Parameter. Wenn Sie die Taste unter einem Symbol drücken, wird die entsprechende Aktion ausgeführt (z.B. Datei löschen oder Wechsel zu einem anderen Menü).

Wird ein Wert angezeigt, führt das Drücken der Taste darunter dazu, dass der Fokus auf eine Parametermeldung gesetzt wird, in der der Nutzer den Parameterwert ändern kann. Diese Meldung enthält den Namen des Parameters, den Parameterwert und Pfeile, die anzeigen, ob der Parameter auf dem Minimal- oder Maximalwert ist.

In manchen Situationen kann das Halten der OPTION Taste weitere Schalterleistenoptionen aufrufen.

Aufnahmefenster

Im Aufnahmefenster kann der Nutzer neue Audiodateien aufzeichnen. Drücken Sie in einer beliebigen Situation die Aufnahmetaste, um dieses Fenster zu öffnen.

Wenn gerade keine Aufnahme läuft, beginnt ein Druck auf die Aufnahmetaste in diesem Menü mit einer neuen Aufnahme (bzw. schaltet das Gerät in den Bereitschaftszustand, wenn automatische Aufnahme genutzt wird). Während der Aufnahme stoppt die STOP Taste die Aufnahme und finalisiert die Datei. Die Abspieltaste kann verwendet werden, um die Aufnahme zu pausieren oder fortzusetzen.

Die LED um die Aufnahmetaste leuchten orange, während eine Aufnahe läuft. Wird Clipping (Übersteuerung) erkannt, blinken die LED rot.

Drücken Sie PLUS oder MINUS, um die Vorverstärkung (Gain) während der Aufnahme anzupassen. Wenn Gain einen bestimmten Wert erreicht, wird der Nutzer aufgefordert, die Mikrofondämpfung abzuschalten. Bei Bestätigung wird Gain wie gewünscht erhöht oder verringert. Es könnte ein Klick hörbar sein, wenn der Status der Dämpfung geändert wird.

Wenn Sie während der Aufnahme die MARK Taste drücken, wird der Datei eine neue Markierung hinzugefügt - bis zu einem Maximum von 100 Markierungen.



A: Audio - Statusanzeige: Die Anzeige verfügt über je drei verschiedene Zustände für Aufnahme- und Überspielmodi.



In dieser Reihenfolge haben die Symbole folgende Bedeutung:

- 1. Gestoppt: Die Aufnahme hat noch nicht begonnen.
- 2. **Pausiert**: Eine Datei ist geöffnet, aber die Aufnahme wurde pausiert.
- 3. Aufnehmen: Die Aufnahme ist aktiv und es wird in die Datei geschrieben.
- 4. Überspielen gestoppt: Die Overdub-Aufnahme hat noch nicht begonnen.
- 5. Überspielen pausiert: Es sind Dateien für das Überspielen geöffnet, aber Abspielen und Aufnahme sind pausiert.
- Überspielaufnahme: Überspielen (Overdub) ist aktiv. Es wird eine neue Datei geschrieben, während die Originaldatei abgespielt wird.

B: Zeitcode der Aufnahme. Zeigt die Länge der aktuellen Aufnahme an.

C: Dateinummer. Die Aufnahme wird in eine Datei geschrieben, die mit dieser Nummer endet (z.B. erzeugt die Aufnahme einer WAV mit "#0002" eine Datei "XV_0002.wav").

Diese Nummer wird ab der höchstnummerierten Datei weitergezählt, die sich aktuell im XVIVE Ordner befindet. Wenn beispielsweise XV_0100.wav im Ordner gefunden wird, wird die nächste Datei XV_0101.wav genannt, unabhängig davon ob Dateien 1-99 vorhanden sind.

D: Verwendeter Speicherplatz auf der Karte in Prozent. Eine leere Karte zeigt 0 % an, eine volle Karte zeigt 100 %.

E: Messung des Eingangsignals. Das Signal wird nach Effekten und Gain-Einstellung gemessen und entspricht dem Pegel, der in die Datei geschrieben wird.

F: Verbleibender Speicherplatz auf der Karte in Byte.

G: Leiste für Eingangsverstärkung (Gain): Zeigt die eingestellte Verstärkung bzw. "A", wenn automatische Pegeleinstellung verwendet wird.

H: Profilname. Der Name des aktuell ausgewählten Profils, gefolgt von einem Sternchen, wenn das Profil verändert wurde.

Die Schalterleiste in diesem Menü beinhaltet Folgendes:

- 1. I Profil: Schaltet zum Fenster für die Profilauswahl.
- 2. "Gate" Effekt
- 3. Limiter Effekt (Begrenzer)
- 4. Low-Cut Effekt (Hochpassfilter)
- 5. Siehe "Aufnahmeprofile" und "Aufnahmeeffekte" für detailliertere Beschreibungen.

OPT wird gehalten:

- 1. Pre-Record (Voraufnahme)
- 2. Auto-Level (autom. Pegeleinstellung)
- 3. Auto-Record (automatische Aufnahme)
- Mic Pad (Mikrofondämpfung): Begrenzt bei einer starken Schallquelle die Eingangsverstärkung für mehr Headroom. Siehe "Aufnahmeeinstellungen" für weitere Informationen.



Abspielfenster

Im Abspielfenster können Nutzer Audiodateien auf der SD Karte auswählen und anhören. Dies ist meist das erste Fenster, das nach Einschalten des Geräts angezeigt wird, und es kann jederzeit durch drücken der HOME Taste erreicht werden.

Von diesem Menü aus sollte jede unterstützte Datei mit ".wav" oder ".m4a" Erweiterung abgespielt werden können. Wenn eine Datei beschädigt ist oder nicht unterstützt wird, wird dem Nutzer beim Öffnungsversuch eine entsprechende Meldung angezeigt.

Drücken der Abspieltaste in diesem Fenster startet oder pausiert das Abspielen. STOP beendet das Abspielen und kehrt zurück zum Anfang der Datei. Druck auf PLUS oder MINUS erhöht oder verringert die Abspiellautstärke.

Während das Abspielen läuft, leuchtet die LED auf der Vorderseite des Geräts GRÜN.

Suchfunktion

Wenn eine Datei geöffnet ist, können Sie ZURÜCK oder VOR drücken, um zu vorherigen oder nächsten Markierung zu springen. Wenn in der ausgewählten Datei keine Markierungen vorhanden sind, springen diese Funktionen zum Anfang bzw. Ende der Datei. Wenn Sie am Anfang einer Datei sind und ZURÜCK drücken, wird zur vorherigen Datei gesprungen und auf gleiche Weise erfolgt ein Sprung zur nächsten Datei, wenn Sie am Ende einer Datei auf VOR drücken.

Wenn Sie ZURÜCK oder VOR gedrückt halten, wird schnell zurück bzw. vorgespult, bis Sie die Taste Ioslassen. Die Funktion für schnelles Vor- / Rückspulen springt alle 0,5 Sekunden in Abschnitten, die im Parameter "FF/RW" festgelegt sind.

Markierungen

Wenn Sie MARK drücken, während eine Datei geöffnet ist, wird an der aktuellen Position eine Markierung eingefügt. Wenn an dieser Position bereits eine Markierung vorhanden ist, wird durch Drücken der Taste stattdessen eine Meldung mit der Markierungsnummer angezeigt und bei erneutem Druck wird die aktuelle Markierung gelöscht.

Beachten Sie, dass alle hinzugefügten oder entfernten Markierungen nicht gespeichert werden, bevor die Datei geschlossen wird. Wenn Sie die SD Karte mit ungespeicherten Markierungen herausnehmen, gehen diese Änderungen verloren.

Zur Speicherung bearbeiteter Markierungen drücken Sie die STOP Taste und bestätigen Sie nach Aufforderung die Speicherung Wenn Sie die Änderungen nicht behalten wollen, drücken Sie die Löschtaste In dieser Meldung, um alle ungesicherten Markierungen zu verwerfen, oder drücken Sie Abbrechen zum Abspielfenster zurückzukehren. Diese Meldung wird auch angezeigt, wenn Sie von einer Datei mit ungesicherten Markierungen weg navigieren wollen.



A: Messung des Ausgangssignals. Das gemessene Signal entspricht dem Inhalt der Audiodatei und wird nicht durch die im System eingestellte Lautstärke beeinflusst.

B: Abspielleiste: Hier wird die aktuelle Position des Abspielvorgangs angezeigt.

- C: Die Länge der ausgewählten Datei.
- D: Lautstärkeregler.
- E: Audio Statusanzeige.



In dieser Reihenfolge haben die Symbole folgende Bedeutung:

- 1. Gestoppt: Das Abspielen ist am Anfang der Datei gestoppt.
- 2. Pausiert: Das Abspielen wurde pausiert.
- 3. Abspielen: Abspielen ist aktiv.

F: Abspiel-Zeitcode. Hier wird die aktuelle Position des Abspielvorgangs angezeigt.

G: Name der ausgewählten Datei.

Die Schalterleiste beinhaltet in diesem Menü Folgendes:

- 1. Dateien: Schaltet zum Dateifenster.
- 2. Overdub (zweite Ebene aufnehmen): Schaltet zum Überspielfenster. Dieses wird nur angezeigt, wenn eine WAV Datei ausgewählt wurde.
- 3. FF/RW: Intervall für schnelles Vor- / Rückspulen. Wird die ZURÜCK oder VOR Taste gehalten, springt die Abspielposition alle 0,5 Sekunden um diesen Betrag vor/zurück.
- 4. [1] Dateiinfo: Schaltet zum Fenster "Dateiinfo" für die ausgewählte Datei.

Wenn OPT gehalten wird:

- 1. Wiederholungs Der Wiederholungsparameter bestimmt, ob und wie oft Dateien wiederholt werden.
- 2. Keine Aktion.
- 3. Parameter für die Abspielrate. Wendet eine Zeitdehnungsfunktion auf das Audiomaterial an.
- 4. **INP INP** Testton. Drücken Sie einmal, um einen Testton über LINE OUT abzuspielen. Drücken Sie erneut zum Beenden.

Einstellungsmenü

Druck auf die MENU Taste öffnet das Einstellungsmenü mit einer Anzahl von Untermenüs für Parameteränderungen, Interaktionen mit dem Dateisystem und weiteren Optionen.

D Se	ettings	[11]	D	Rec . Me	nu (III)
Rec . /	Menu	>	San	nplerate	48kHz
Play.	Venu	>	 0	hannels	Stereo
	Files	>	Tir	me Limit	None
Sy	stem	>	 A	uto Rec .	Off
A	bout	>	. Au	ito Level	Off
Ļ			ţ		

Drücken Sie zur Navigation durch diese Menüs PLUS oder MINUS, um die Auswahl nach oben bzw. unten zu bewegen. Der ausgewählte Eintrag wird mit einem schwarzen Rand darüber und darunter gekennzeichnet. Wenn ein Eintrag ausgewählt ist, können Sie über PLAY oder VOR damit interagieren. Wenn der Eintrag ein Untermenü hat, öffnet sich dadurch das entsprechende Untermenü. Wenn der Eintrag ein Parameter ist, führt diese Auswahl zum Parameterwert, der über PLUS / MINUS eingestellt werden kann.

Wenn die Anzahl der Einträge über den sichtbaren Anzeigebereich hinausgeht, wird durch Pfeile in der oberen//unteren linken Ecke angezeigt, dass noch weiter geblättert werden kann.

Die Schalterleiste enthält auch einen "Zurück" Pfeil — Drücken Sie diesen Knopf, um zum vorherigen Menü oder Fenster zurückzukehren.

Die Untermenüs werden in den folgenden Abschnitten genauer beschrieben.

Aufnahmeeinstellungen (REC. MENU)

Einstellungsmenü > Rec. Menu

Das Einstellungsmenü enthält folgende Einstellungen / Untermenüs.

- 1. Profile (Untermenü) Siehe Aufnahmeprofile.
- 2. Effects (Untermenü) Siehe Aufnahmeeffekte.
- Format (WAVF32, WAV24, AAC-HBR, AAC-MBR, AAC-LBR, HE-AAC) Siehe Aufnahmeformate.
- Sample Rate Abtastrate (24 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz, 96 kHz) Hohe Abtastraten liefern eine bessere Audioqualität, benötigen aber auch erheblich mehr Speicherplatz. Die Optionen sind vom Aufnahmeformat abhängig. WAV Formate unterstützen 44,1, 48 oder 96 kHz. AAC Formate unterstützen 44 oder 48 kHz.
- Channels Kanäle (Mono, Stereo) Mono summiert die linken und rechten Kanäle, erfordert weniger Speicherplatz, entfernt aber jeglichen "Panoramaeffekt" aus dem Audiosignal. Stereo nutzt den Vorteil von zwei Mikrofonen für 2-kanalige Aufnahmen.
- 6. Time Limit Zeitbegrenzung (30 m, 1 h, 2 h, 3 h, 4 h, 5 h, 6 h, 8 h, 10 h, 12 h, keine)

Die Aufnahme endet automatisch nach dem eingestellten Zeitraum. Für AAC Dateien wird eine maximale Aufnahmezeit von 12 Stunden verwendet.

Beachten Sie, dass die Aufnahme in Abhängigkeit vom verfügbaren Speicherplatz oder Batterielebensdauer schon vor der eingestellten Zeitbegrenzung enden kann. Unter Verwendung von USB Stromversorgung und einem WAV Aufnahmeformat können Aufnahmen weit über 12 Stunden aufgenommen werden. Diese enden erst, wenn die SD Karte voll ist.

- Auto Rec. Schwellwert f
 ür automatische Aufnahme (Aus, -36 dB, -24 dB, -12 dB, -6 dB)
- Pre-Record Voraufnahme (Ein, Aus) Nimmt im Hintergrund zusätzliche 2,5 Sekunden Audiomaterial auf, bevor die Aufnahmetaste gedrückt wird.
- Auto Level automatischer Pegel (Ein, Aus) Passt langsam die Eingangsverstärkung an, um für optimalen Headroom während der Aufnahme zu sorgen. Dies ist für laute Umgebungen mit konstantem Geräuschpegel, wie Konzerte, Menschenansammlungen, Fahrzeuge usw. vorgesehen.
- Auto Record Automatische Aufnahme (Ein, Aus) Drücken Sie nach Aktivierung die Aufnahmetaste, um das Gerät in Aufnahmebereitschaft zu schalten. Die Aufnahme beginnt dann sofort, nachdem ein Schallpegel über dem Schwellwert gemessen wurde.
- Plug-in Power (Plugin Pwr) (Ein, Aus) Liefert 3,1 V Phantomspeisung an ein Electret-Kondensatormikrofon, wenn dieses an der LINE IN BUCHSE eingesteckt ist.

Aufnahmeprofile

Einstellungsmenü > Rec. Menu > Profile

Auf dieses Menü kann über die 🔟 Taste in der unteren linken Ecke des Aufnahmefensters oder über das Aufnahme-Einstellungsmenü zugegriffen werden. Verwenden Sie in diesem Untermenü ZURÜCK/VOR, um nach links und rechts durch die die Profilbeschreibungen zu blättern und drücken Sie Bestätigungstaste, um das gewählte Profil zu verwenden. Ein Profil wird als [ACTIVE] angezeigt, wenn es verwendet wird und als [MODIFIED], wenn es mit veränderten Parametern verwendet wird.

Die Auswahl eines Profils stellt alle Effekte und Einstellungen für die Aufnahme (außer Zeitbegrenzung und Phantomspeisung) auf die Vorgabewerte des Profils ein. Wurden irgendwelche dieser Einstellungen verändert, erscheint ein Sternchen (*) neben dem Profilnamen im Aufnahmefenster.



Es gibt folgende Profilbeschreibungen und Einstellungen:

1. Production

Verlustfreies 32 Bit WAV Float Format für Musik und Medien in hoher Qualität, aber mit großer Dateigröße. Format: WAVF32, Stereo, 48 kHz Effekte: keine

2. General

AAC in hoher Qualität für Umgebungs-, Stimm-, oder Musikaufnahmen. Format: AAC-HBR, Stereo, 48 kHz

Format: AAC-HBR, Stereo, 48 Ki

Effekte: 80 Hz Hochpass

Meeting

Hoch effizientes AAC Stereo, optimiert für Meetings und Vorträge. Format: HE-AAC, Stereo, 48 kHz

Effekte: Limiter, Compressor, 80 Hz Hochpass, -60 dB Gate 4. Voice Memo

Hoch effizientes AAC Mono für Sprachaufnahmen mit minimalem Speicherbedarf.

Format: HE-AAC, Mono, 24 kHz

Effekte: Limiter, Kompressor, 100 Hz Hochpass, -36 dB Gate Voraufnahme aktiviert

5. Concert

AAC in hoher Qualität für transparente Verschlüsselung von Musik und Medien.

Format: AAC-HBR, Stereo, 48 kHz

Effekte: Keine

Automatischer Pegel aktiviert

Aufnahmeformate

WAV können ohne Zeitbegrenzung aufnehmen. Somit sind Aufnahmen über 12 Stunden Länge möglich. Um dies zu erreichen, wird die Aufnahme in mehrere Dateien aufgeteilt, mit einer maximalen Dateigröße von je 4 Gigabyte.

1. WAVF32

32 Bit Float WAV

Verlustloses Aufnahmeformat in maximaler Qualität. Bei der Verwendung von Fließkommaaufnahmen (Float), sind Nachbearbeitungswerkzeuge in der Lage Audiomaterial auszuwerten, das in anderen Formaten "abgeschnitten" würde. Dieser Prozess wird Normalisierung genannt und kann mit einer Vielzahl von Programmen erreicht werden.

2. WAV24

24 Bit PCM WAV

Verlustloses Aufnahmeformat in sehr hoher Qualität.

3. AAC-HBR

MPEG-4 AAC-LC, hohe Bitrate

Komprimiertes Aufnahmeformat in hoher Qualität.

4. AAC-MBR

MPEG-4 AAC-LC, mittlere Bitrate

Komprimiertes Aufnahmeformat in mittlerer Qualität.

5. AAC-LBR

MPEG-4 AAC-LC, niedrige Bitrate

Komprimiertes Aufnahmeformat in niedriger Qualität.

6. HE-AAC

MPEG-4 HE-AACv1 für Mono-Aufnahmen MPEG-4 HE-AACv2 für Stereo-Aufnahmen Sehr stark komprimiertes Aufnahmeformat in niedriger Qualität mit minimaler Dateigröße.

Aufnahmeeffekte

Einstellungsmenü > Rec. Menu > Effects



1. Compressor

Ein Effekt, der den Lautstärkebereich des Signals reduziert. Das kann bei Sprachaufnahmen von Nutzen sein, wenn der Sprecher seinen Abstand zum Mikrofon verändert, z.B. in Meetings oder bei Vorträgen.

2. Limiter - Begrenzer (Ein, Aus)

Dieser Effekt reduziert temporär die Eingangsverstärkung (Gain), um Übersteuerung (clipping) zu verhindern. Das kann von Nutzen sein, wenn laute Geräusche in leisen Umgebungen aufgenommen werden sollen. 3. Gate (Ein, Aus)

Dieser Effekt unterdrückt andauernde Hintergrundgeräusche. Er ist für eine Reaktion auf menschliche Stimmen abgestimmt und erhält die Sprache, während das Geräusch von Lüftern oder Brummen reduziert wird.

- 4. Lowcut (Hochpass) (80 Hz, 100 Hz, 120 Hz) Dieser Effekt reduziert unerwünschte tiefe Frequenzen, die auftreten können, wenn der Sprecher sehr nahe am Mikrofon redet oder das Gerät in der Hand bewegt. Nicht geeignet für Live-Musik, insbesondere wenn der Bass mit aufgenommen werden soll.
 - a. 120 Hz Aggressive Reduzierung, geeignet für laute Umgebungen.
 - b. 100 Hz Moderate Reduzierung für Handhabungsgeräusche.
 - c. 80 Hz Sanfte Reduzierung außerhalb des allgemeinen Stimmbereichs von Menschen. Geeignet für Sprache und Gesang.

Abspieleinstellungen (PLAY Menü)

Einstellungsmenü > Play Menu

Auf diese Einstellungen kann auch über die Schalterleiste im Abspielfenster zugegriffen werden.

1. Repeat Mode - Wiederholungsmodus (Aus, Eine, Alle) Beeinflusst das Verhalten, wenn der Abspielvorgang das

Dateiende erreicht hat.

a. Aus - Stopp am Ende der Datei.

- b. Eine Wiederholt die aktuelle Datei.
- c. Alle Am Ende jeder Datei wird mit dem Anfang der nächsten Datei fortgefahren, bis das Ende der Dateiliste erreicht wird.

ALL

2. Schnell Vorspulen / Rückspulen (FF/RW) (1 s, 2 s, 5 s, 10 s, 30 s, 1 m, 2 m, 5 m)

Ändert die Geschwindigkeit, mit der durch die Dateien geblättert werden kann, wenn man die ZURÜCK oder VOR Tasten gedrückt hält. Diese Suche erfolgt zwei Mal pro Sekunde. Eine Auswahl von FF/RW 10 s ergibt also eine 20x Geschwindigkeit.

3. Abspielrate (Play Rate) (0.50, 0.75, 1.00, 1.25, 1.50) Auswahl der Audiogeschwindigkeit beim Abspielen. Im Gegensatz zur FF/RW Geschwindigkeit kann dies genutzt werden, um passiv lange Aufnahmen schneller als in Echtzeit abzuhören. Dabei verändert sich allerdings auch der Klang von Geräuschen und Sprache.

Dateiliste (FILES)

Einstellungsmenü > Files

Auf dieses Menü kann über das Einstellungsmenü oder durch Auswahl der entsprechenden Taste in der Schalterleiste im Abspielfenster

In diesem Menü werden alle Dateien im "/XVIVE" Ordner auf der SD Karte angezeigt. Wenn eine Datei ausgewählt wurde, wird sie mit PLAY oder VOR zum Abspielen geöffnet. Die zuletzt geöffnete Dateien ist durch ein Sternchen (*) neben dem Dateinamen gekennzeichnet.

Drücken oder Halten von PLUS/MINUS bewegt die Auswahl. Bei SD Karten mit vielen Dateien in der Liste geht das Blättern viel schneller, wenn man PLUS oder MINUS für mehr als 5 Sekunden gedrückt hält. Dabei werden ganze Seiten geblättert. Wenn Sie bei Auswahl des obersten Listeneintrags PLUS drücken, springt die Auswahl zum Ende der Liste und wenn Sie am Ende der Liste MINUS drücken, springt die Auswahl zum Anfang der Liste.

Der Infoknopf **1** in der Schalterleiste öffnet das Info-Menü für die gewählte Datei. Der Löschknopf in der Schalterleiste **1** öffnet einen Löschdialog, mit dem der Nutzer die gewählte Datei von der Karte löschen kann. Dadurch wird Speicherplatz auf der Karte freigegeben, der Vorgang kann allerdings nicht rückgängig gemacht werden.

Systemeinstellungen (SYSTEM)

Einstellungsmenü > System

Über das Systemmenü werden systemweite Funktionen gesteuert.

- Backlight Hintergrundbeleuchtung (10 s, 15 s, 30 s, 60 s, ein, aus) Die Dauer, wie lange die Hintergrundbeleuchtung nach einem Tastendruck aktiviert bleibt. Mit EIN oder AUS wird die Hintergrundbeleuchtung direkt gesteuert und sie wird dann nicht über Tastendruck geschaltet. Bei niedrigem Batterieladezustand wird die Hintergrundbeleuchtung zwangsweise abgeschaltet.
- Brightness Helligkeit (10 % 100 %, in Schritten von 10%) Stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung und der LED um die Aufnahmetaste ein.
- 3. Power Off Abschalten (1 m, 5 m, 10 m, 15 m, 30 m, 60 m) Die Zeit bis sich das Gerät automatisch abschaltet, wenn es nicht verwendet wird. Die Abschaltung erfolgt nicht, wenn eine Aufnahme läuft oder wenn die USB Stromversorgung angeschlossen ist.
- 4. Set Date Datum einstellen (Untermenü) Siehe Datumsmenü.
- 5. Check Card Karte prüfen (Untermenü) Siehe SD Karte prüfen.
- 6. Format Card Karte formatieren (Untermenü) Siehe SD Karte prüfen.

Datumsmenü

Einstellungsmenü > System > Set Date

In diesem Fenster kann die Zeit für die Echtzeituhr eingestellt werden, die für das Erstellungsdatum aufgenommener Dateien genutzt wird. Verwenden Sie PLUS / MINUS, um den gewählten Wert zu ändern und verwenden Sie ZURÜCK / VOR, um die Werte auszuwählen. Dieses Fenster wird auch angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird, nachdem es längere Zeit ohne Batterien gelagert wurde.



SD Karte prüfen

Einstellungsmenü > System > Check Card

Auf dieses Menü kann über die Systemeinstellungen zugegriffen werden. Um eine Karte zu prüfen, stecken Sie diese ein und warten Sie, bis die Karte geöffnet wurde. Bevor eine Prüfung erfolgen kann, muss in der Statusleiste folgendes Symbol angezeigt werden: Durch eine Überprüfung der Karte können Sie Fehler im Dateisystem feststellen. Diese Fehler sind nicht katastrophal und die Karte sollte dennoch von den meisten Geräten gelesen werden können. Für optimale Leistung wird jedoch empfohlen, dass alle erkannten Fehler beseitigt werden.

Vor einer Überprüfung oder Formatierung der Karte wird zuerst eine Abfrage zur Bestätigung oder zum Abbrechen angezeigt. Bei Bestätigung beginnt die Überprüfung und nach Abschluss wird dem Nutzer eine Meldung über gefundene Fehler angezeigt. Bei Fehlern erscheint auch eine Aufforderung zur Reparatur der Karte. Nach erneuter Bestätigung beginnt der Reparaturvorgang und nach erfolgreicher Reparatur erscheint eine entsprechende Meldung. Achtung: Wenn Sie die Karte während einer Reparatur entnehmen, könnten weitere Schäden am Dateisystem auftreten.

SD Karte formatieren

Einstellungsmenü > System > Format Card

Auf dieses Menü kann über die Systemeinstellungen zugegriffen werden. Der Nutzer kann auf diese Funktion auch über eine entsprechende Meldung zugreifen, die erscheint, wenn eine Karte mit fehlerhaftem oder inkompatiblem Dateisystem eingesteckt wird.

Um eine Karte zu formatieren, muss diese eingesteckt werden und eines dieser Symbole in der Statusleiste angezeigt werden: oder Die Karte kann auch formatiert werden, wenn das Dateisystem nicht vom Gerät gelesen werden kann.

Wird dieses Menü geöffnet, erschient eine Warnung, dass alle Daten auf der Karte gelöscht werden. Der Formatierungsprozess beginnt nach Bestätigung durch den Nutzer. Achtung: Wird die Karte während der Formatierung entnommen, kann dies zu einer beschädigten Karte führen. Nach Abschluss der Formatierung enthält die Karte ein leeres FAT32 Dateisvstem.

Siehe "SD Karten" für weitere Informationen.

ABOUT - Info

Einstellungsmenü > About

Hier wird die Firmware-Version und eine Option für das Rücksetzen auf Werkseinstellungen angezeigt. Wird Rücksetzen ausgewählt, erhält der Nutzer eine weitere Aufforderung zur Bestätigung. Bei Bestätigung wird das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Rücksetzen auf Werkseinstellungen (FACTORY RESET)

Bei einem Rücksetzen auf Werkseinstellungen werden alle Einstellungen auf die Originalwerte zurückgesetzt und das Gerät abgeschaltet.

SYSTEM

Power-Schalter

Der Powerschalter verfügt über eine Tastfunktion in einer Richtung und eine Verriegelungsfunktion in der anderen Richtung. Die Verriegelung sperrt die Bedienelemente, so dass alle anderen Knopfbetätigungen ignoriert werden. *Siehe "UI Sperre"*.

Im Folgenden wird die Tastfunktion beschrieben.

Normalerweise muss der Schalter für etwa 2 Sekunden in dieser Position gehalten werden, um das Gerät einzuschalten. Wenn die LED um die Aufnahmetaste grün leuchten, kann der Power Schalter losgelassen werden.

Wird der Power Schalter im Betrieb für etwa 2 bis 3 Sekunden gehalten, beginnt das Gerät mit dem Herunterfahren. Es erscheint eine Meldung, um den Abschaltvorgang anzuzeigen. Wenn die Karte gerade arbeitet (während Formatierung oder Prüfung), wird die Abschaltung verzögert oder abgebrochen. Der Nutzer kann es erneut versuchen, wenn die Karte nicht mehr arbeitet. Eine Abschaltung kann erzwungen werden, indem der Power Schalter für mindestens 10 Sekunden gehalten wird.

UI Sperre

Wenn sich der Power Schalter in der oberen, verriegelten Position befindet, ist die Sperrung der Bedienelemente aktiviert. Dabei werden alle Tastenbetätigungen ignoriert und in der Statusleiste wird "[LOCKED]" angezeigt. Damit sollen versehentliche Tastenbetätigungen während langer Aufnahmen verhindert werden, damit die Aufnahme nicht unterbrochen wird. Bringen Sie den Power Schalter zurück in die Mittelstellung, um die Bedienelemente wieder zu entsperren.

Hintergrundbeleuchtung

Mit aktivierter Hintergrundbeleuchtung wird die Erkennbarkeit der Anzeige deutlich verbessert, insbesondere in dunklen Umgebungen. Dies verbraucht allerdings auch mehr Batterieleistung. Abhängig vom "Backlight" Parameter in den Systemeinstellungen bleibt der Hintergrund nach jeder Interaktion mit dem Gerät (im entsperrten Zustand) für einen bestimmten Zeitraum beleuchtet. In den Systemeinstellungen kann auch die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung angepasst werden.

LED Farben

Die Helligkeit der LED um die Aufnahmetaste kann über die Systemeinstellungen angepasst werden. Verschiedene Farben zeigen verschiedene Zustände an:

- Orange: Das Gerät nimmt gerade auf.
- Rotes Aufblinken: Warnung vor Übersteuerung (clipping). Das Audiosignal am Eingang oder der Aufnahme übersteuert.
- Grün: Das Gerät gibt eine Audiodatei wieder. Diese Farbe wird auch während der ersten Stufe des Hochfahrvorgangs angezeigt.
- Blau: Während des Hochfahrens blinken die LED grün und dann blau.

Batterieladezustand

Wenn das Batteriesymbol in der Statusleiste einen oder mehr Balken zeigt, arbeitet das Gerät normal. Wenn die Statusleiste ein leeres Batteriesymbol anzeigt, kann die Nutzung des Geräts eingeschränkt sein. Diese Einschränkungen treten in folgender Reihenfolge auf:

- Am Anfang der Aufnahe wird eine Warnung angezeigt, dass die Aufnahme unterbrochen werden könnte. Das Gerät arbeitet ansonsten normal.
- Die Hintergrundbeleuchtung bleibt abgeschaltet, um Batterieleistung zu sparen. Das Gerät kann keine neue Aufnahme mehr starten. Das Gerät kann keine neu eingesteckte SD Karte mehr auslesen.
- 3. Das Gerät wird eine aktive Aufnahme sicher beenden.
- 4. Das Gerät schaltet sich ab.

USB Modi

Der aktive USB Modus wird beim Hochfahren festgelegt. Wenn beim Hochfahren ein USB Kabel angeschlossen ist, erscheint eine Meldung, in der nach dem gewünschten Modus gefragt wird. Ist beim Hochfahren kein USB Kabel angeschlossen, startet das Gerät normal (Recoder Modus).

Für keinen der USB Modi ist eine separate Treiberinstallation erforderlich. In allen Fällen werden normale Treiber des Betriebssystems genutzt.

Normaler Modus (Recorder)

Bei einer USB Verbindung im normalen Modus öffnet sich der Internetbrowser auf dem angeschlossenen Computer mit einer Aufforderung zur Navigation zur Produktseite. (Diese Landing Page Funktion wird über Browser mit WebUSB Funktionalität gewährleistet, wie z.B. Chrome).

USB Speichermodus (Kartenleser)

In diesem Modus arbeitet die SD Karte als Speichergerät für den angeschlossenen Computer.

USB Audio

In diesem Modus verwendet das Gerät USB Audio Class 2.0 und wird als Stereo-in / Stereo-out Audiogerät mit einer festen Abtastrate von 48 kHz angezeigt.

USB DFU Modus

Dieser Modus wird für Firmware Aktualisierungen verwendet Der DFU Modus kann über USB Befehle aktiviert werden, oder durch Halten der VOLUME LEISER Taste am Gerät während des Hochfahrens erzwungen werden.

Die Firmware Aktualisierung soll über eine spezielle Webseite mit WebDFU über WebUSB erfolgen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments wurde das entsprechende Webportal noch nicht entwickelt, aber die Firmware kann über eine allgemeine WebDFU-Seite <u>https://devanlai.github.io/projects/webdfu/</u> aktualisiert werden.

Die DFU Unterstützung entspricht den USB-Standards, und andere DFU-Aktualisierungsprogramme wie <u>https://dfu-util.sourceforge.net/</u> sollten ebenfalls funktionieren. Firmware-Aktualisierungspakete sind Dateien mit der Endung .dfu und sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments etwa 1,1 MB groß.

USB Mikrofontestmodus

Siehe "Mikrofonkalibrierung"

SD Karten

Alle SD Karten sind vom Hersteller mit einem gültigen MBR (einschließlich Partitionstabelle) partitioniert. Das XV1-R erfordert einen gültigen MBR. Die erste Partition in der MBR Partitionierungstabelle vom Typ FAT wird zur aktiven Partition für das Dateisystem.

In manchen Fällen kann der MBR beschädigt oder gelöscht sein (beispielsweise, wenn die Karte von einem anderen Mobilgerät formatiert wurde) und das XV1-R versucht nicht, die Karte neu zu partitionieren. Zur Reparatur des MBR formatieren Sie bitte mit Hilfe des von der SD Card Association bereitgestellten Tools die Karte neu.

https://www.sd-card.org/downloads/formatter/

Dieses Tool kann im Kartenlesermodus auf der geladenen Karte gestartet werden.

Bei Karten, die mit einem nicht kompatiblen FAT System formatiert wurden (z.B. exFAT), wird zur Neuformatierung mit FAT32 aufgefordert. Wenn auf die Karte ein anderes Dateisystem geschrieben wurde (z.B. NTFS), kann es vorkommen, dass die SD Karte mit dem Tool zur Kartenformatierung neu formatiert werden muss. Das XV1-R unterstützt Kartengrößen über 128 GB.

Karten auswechseln

Bitte wechseln Sie Karten nicht während einer Aufnahme, dem Speichern einer Aufnahme, einer Kartenprüfung oder einer Formatierung. Wenn die Karte nicht sicher entnommen werden kann, wird dieses Symbol in der Statusleiste angezeigt:

Echtzeituhr

Beim ersten Start wird der Nutzer zur Einstellung der Echtzeituhr aufgefordert. Damit können die erstellten Dateien mit genauen Zeitstempeln versehen werden.

Über einen Kondensator kann ausreichend Ladung gespeichert werden, dass die Uhr einige Minuten ohne Batterien auskommt. Dadurch können Batterien gewechselt werden, ohne dass die Uhr neu gestellt werden muss.

LINE-IN / MIC-IN Buchse

Die 3,5 mm Eingangsbuchse kann mit Stereo-Kopfhörerausgängen oder Line-Pegel Ausgängen anderer Audioquellen verbunden werden. Es kann hier auch ein externes Electret-Kondensatormikrofon angeschlossen werden.

Siehe "Kompatibilität mit Lavalier Mikrofon"

Verkabelung der Eingangsbuchse

- Spitze (T): linker Kanal (Phantomspannung)
- Ring (R): rechter Kanal (Phantomspannung)
- Schaft (S): Masse

Schalten Sie vor dem Anschluss von externen Geräten mit Kopfhörer- oder Line-Pegel Ausgängen bitte im Aufnahmemenü die Phantomspeisung ab.

Kompatibilität mit Lavalier Mikrofon

Das Aufnahmegerät ist mit Electret-Lavalier-Mikrofonen mit einem 3,5mm TRS Stecker kompatibel.

TRS Stecker entsprechend folgender Tabelle:

TIP	RING	SCHAFT	
Mic+	Mic+	Masse	wird unterstützt
Mic+	nicht angeschlossen	Masse	wird unterstützt
Mic+	Mic-	Masse	nicht unterstützt
Drain	Source	Masse	nicht unterstützt

Für Electret-Mikrofone muss im Aufnahmemenü die 3,1 V Phantomspeisung aktiviert werden.

Über einen "Stereo auf links / rechts Mono Y-Adapter" können zwei externe Electret-Mikrofone angeschlossen werden, die dann jeweils auf dem linken / rechten Kanal aufgenommen werden.

Werkstestmodus

Der Testmodus ist für Verwendung beim Hersteller vorgesehen, um die Grundfunktionen jedes Geräts zu überprüfen. Auf diesen Modus kann durch Halten der STOP und MARK Tasten während des Gerätestarts zugegriffen werden.

Siehe Dokument "XV1-R Factory Programming and Test" für weitere Informationen.

Unterstützte SD Karten

- MicroSD bis 32 GB
- SDHC bis 32 GB
- SDXC bis 128 GB

Eingänge

- Mikrophone: 130 dB SPL max
- Mic/Line-In: 3,5 mm Stereobuchse
- 3,1 V Phantomspeisung
- Spitze (T): linker Kanal
- Ring: rechter Kanal
- Schaft (S): Masse

Ausgang

 Line / Kopfhörer 3,5 mm Stereobuchse

WAV Aufnahme

- 44,1 kHz, 48 kHz oder 96 kHz Abtastrate; Mono oder Stereo
- Formate:
 WAVF32: 32 Bit Fließkomma
 - WAV24: 24 Bit PCM
- 4 GB Dateigrößenbegrenzung Längere Aufnahmen werden in mehrere Dateien aufgeteilt.

AAC Aufnahme

- M4A Container; 24 kHz oder 48 kHz Abtastrate, Mono oder Stereo
- Formate:
 - HE-AAC: MPEG-4 HE-AACv1 für Mono-Aufnahmen MPEG-4 HE-AACv2
 - für Stereo-Aufnahmen - AAC-LBR:
 - MPEG-4 AAC-LC, niedrige Bitrate
 - AAC-MBR:
 - MPEG-4 AAC-LC, mittlere Bitrate
 - AAC-HBR: MPEG-4 AAC-LC,
 - hohe Bitrate
- 12 Stunden Aufnahmebeschränkung

Akkulaufzeit

 Alkali: ca. 12 Stunden (Aufnahmezeit mit Batterien hängt von den Nutzungsbedingungen ab.)

Abspielen

- Mono oder Stereo
- Unterstützte Abtastraten: 24, 44,1, 48, 88,2, 96 kHz
- WAV Dateien: Formate: WAVE, RF64 oder BW64 Bit-Tiefe (PCM): 8, 16, 24, 32 Bit Bit-Tiefe (Fließkomma): 32, 64 Bit
- M4A Dateien Formate: MPEG-4 AAC-LC, HE-AACv1, HE-AACv2

USB

- USB-C Buchse
- USB 2.0 High Speed
- Unterstützte Modi:
 - Massespeicher Class
 - USB Audio Class 2.0 (48 kHz async, 24 Bit, 2-in / 2-out)
 - DFU Class

Stromversorgung

- 2 x AA
- Alkali oder NiMH empfohlen
- Stromversorgung über USB Bus Power



SHENZHEN FZONE TECHNOLOGY CO., LTD.

2nd floor, Building 12, Xicheng Industrial Area, Xixiang Town, Baoan District, Shenzhen Guangdong China. 518101 E-mail: support@xvive.com Tel: +86-755-2786 6639 www.xvive.com

MADE IN CHINA